erstellt: 06.10.2019

Snooze: Der Anti-Energydrink

O-Ton: Hans Peter Vriens, CEO, Snooze Vertriebs GmbH, Salzburg, Österreich

Länge: 1:55 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Der ehemalige Red Bull-Manager Hans Vriens hat - ebenfalls in Österreich - Snooze entwickelt, ein Kräutergetränk, das gegen gelegentliche Schlafstörungen helfen soll. Zitronenmelisse, Baldrian, Lindenblüte und noch weitere Kräuter übernehmen den Job des Müdemachers. Mehr Stoff als in einer Baldriantablette oder den meisten frei verkäuflichen Tees, verspricht der Hersteller für die Wirksamkeit.

Anmoderation: Wer nicht einschlafen kann, der bekommt neue Hilfe aus Österreich. Das Land, das den Energydrink erfand, bringt jetzt sein Gegenstück auf den Markt. "Snooze" heißt das Kräutergetränk, das viel zu muntere Menschen müde machen soll. Auf der Anuga, der weltgrößten Messe für Lebensmittel, hat sein Schöpfer es vorgestellt.

Beitragstext: O-Ton

wirbt Hans Vriens für die Wirkung seines neuen Getränks. Eigentlich hatte er ja mal das Gegenteil unter die Kunden gebracht, nämlich den Ur-Energydrink und danach auch noch ein paar andere Marken. Nun geht es den Schlafproblemen an den Kragen.

O-Ton

Und das in einer Dosierung mit mehr Kräutern als in einer Jahresproduktion Almdudler steckt. Okay, leicht übertrieben. Es passt aber mehr rein als in jede Tablette, sagt Hans Vries. Und es ist auch mehr drin als in den meisten Tees.

O-Ton

Als Medizin gilt es deshalb noch lange nicht, doch Schwangere oder Kinder sollten darauf verzichten. Gesunde Erwachsene dürfen aber.

O-Ton

Nun ist das Ganze recht teuer und die Getränkedosen sind recht klein. Das mit der seltsamen Größe hat einen Grund, sagt Hans Vriens. Wäre es mehr, könnte der ungestörte Schlaf ganz schnell vorbei sein.

O-Ton

Harald Schönfelder, Redaktion ... Köln

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Anuga_2019_Snooze_BTR.mp3

nur O-Töne: Anuga_2019_Snooze_BTR_unvertont.mp3